



Randzeichnung  
J. M. Auchentaller OM.

## ZUR ENTHÜLLUNG DES GOETHE-DENKMALS IN WIEN.



UN leuchtet auf das hehre Bild! = =  
Lang hat's  
Gefehlt in jenem Ehrenkranz, der Wien  
Mit Hochgestalten schmückt aus Erz und Marmor.  
Es leuchtet auf, und ihm vorüber wogt  
Der breite Strom des Lebens uns'rer Stadt.  
O schaut, in Ehrfurcht und Bewund'rung schaut  
Zu ihm empor, der deutscher Dichtung Grösse  
Weithin erstrahlen liess über die Welt!! . . . .

Goethe! Nicht eitel sei genannt sein Name =  
Nicht seines allgewalt'gen Schaffens Ruhm  
Mit dürft'ger Worte schwachem Klang gemessen!  
Wir wissen, was er war und ist = und ewig  
Sein wird!